

## PRESSEMITTEILUNG

### Thementag „Von der Sau zur Worscht“ im Hessenpark

Neu-Anspach, 9. Februar 2024. Am 18. Februar 2024 heißt es im Freilichtmuseum Hessenpark wieder „Von der Sau zur Worscht“. Dann können Museumsgäste bei der Herstellung der Haスマcher Wurst zusehen und sich direkt vor Ort über die Fleischqualität der Sattelschweine und die Unterschiede zur industriellen Wurstherstellung informieren. Dabei gibt es kleine Kostproben, außerdem stehen frisch gegrillte Bratwürste aus der Schlachtküche sowie verschiedene Bioland-Produkte der historischen Hessenpark-Landwirtschaft zum Verkauf bereit. Im historischen Backhaus aus Probbach bereiten die historischen Hausfrauen deftige Kuchen aus Brotteig, Wurst und Speck zu. Auch hier fällt sicher die eine oder andere leckere Kostprobe ab.

Um 15:30 Uhr steht außerdem die Schauspielführung „Allerlei Schweinerei“ auf dem Programm. Diese nimmt interessierte Besucher\*innen mit in eine Zeit, in der die Stallhaltung von Schweinen und anderen Nutztieren noch keine Selbstverständlichkeit war. Kinder können sich darüber hinaus im Schweinestall aus Oberkalbach die Dauerausstellung „SchweineWelten. Stallgeschichten rund um Mensch und Borstentier“ anschauen. Daneben freuen sich auch die Töpferin in ihrer Werkstatt und die Ehrenamtlichen in der Turmuhrenausstellung über Besuch. Im Haus aus Grebenau kann man darüber hinaus bei der Flachsverarbeitung zuschauen.

Das für die Veranstaltung verwendete Fleisch ist biolandzertifiziert und stammt von dem im Museum gezüchteten Deutschen Sattelschweinen. Durch das langsame Wachstum und den hohen Speckanteil der Rasse gehören die Sattelschweine zu den bedrohten Nutztierrassen, da die heutige Fleischindustrie schnell wachsende Schweine und die Verbraucher\*innen eher mageres Fleisch bevorzugen. Das Freilichtmuseum Hessenpark ist einer von zwei Herdbuchzuchtbetrieben in Hessen, die das Deutsche Sattelschwein züchterisch erhalten.

**Thementag „Von der Sau zur Worscht“, 18. Februar 2024, 11 bis 17 Uhr**

**Kontakt:** Pia Preuß

**Telefon:** (06081) 588-124, **Fax:** (06081) 588-160, **E-Mail:** [pia.preuss@hessenpark.de](mailto:pia.preuss@hessenpark.de)  
Freilichtmuseum Hessenpark gGmbH, Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach